



Individuelle Kundenkorrespondenz-Lösung für Versicherer

Individuelle Kundenkorrespondenz-Lösung für Versicherer
IBM Geschäftspartner icon erweitert Dokumentenprozesslösung bei Versicherungsunternehmen UNIQA auf Basis von IBM Technologie
Der österreichische Versicherer UNIQA setzt für seine Dokumentenprozesse auf die Kundenkorrespondenz-Lösung DOPIX der icon Systemhaus GmbH. Mit dieser Lösung können Dokumente wie Briefe, Versicherungspolice oder Verträge einheitlich formatiert und in hoher Qualität verfasst, verschickt und gedruckt werden. Bei diesem Kunden hat der IBM Geschäftspartner icon für seine Document Output Management Lösung die IBM System z Architektur zusammen mit DB2 als Datenbank gewählt. Gemeinsam wollen icon und IBM das Thema sichere Dokumentenprozesse für die interaktive Kundenkommunikation vorantreiben und die technologische sowie vertriebliche Zusammenarbeit international weiter ausbauen.
Als Versicherungsunternehmen ist es für uns das A und O, dass wir unsere unterschiedlichen Dokumente wie Briefe, Polices oder Angebote in einheitlichen Standards erstellen und in hoher Qualität unseren Kunden zur Verfügung stellen können", sagt Jürgen Puhm, IT-Projektleiter UNIQA Software-Service GmbH. "Aus diesem Grund haben wir uns für durchgängige und sichere Dokumentenprozesse auf Basis der Korrespondenz-Lösung DOPIX entschieden. Ausschlaggebend für uns war die Möglichkeit, unsere Dokumente zunächst eins-zu-eins von ASF nach DOPIX zu migrieren und später eine neue, zentrale Lösung aufzusetzen - wir haben am Markt sonst nichts Vergleichbares gefunden."
UNIQA ist in der Versicherungsbranche mit mehr als acht Millionen Kunden und rund 22.000 Mitarbeitern die Nummer zwei in Österreich und gehört zu den führenden Versicherungskonzernen Mittel- und Osteuropas. Das Unternehmen steuert seine Kundenkorrespondenz in den Bereichen Raiffeisen Versicherung AG und UNIQA Österreich Versicherung AG mit Softwaremodulen von DOPIX aus der icon Suite.
Dank DOPIX lassen sich unterschiedliche Dokumente wie Geschäftsbriefe, Rechnungen, Versicherungspolice, Angebote oder Verträge in einheitlicher Form und Qualität verfassen, bearbeiten, versenden und drucken.
Die IT-Plattform von icon vereint verschiedene UNIQA-Anwendungen, mit denen die Mitarbeiter ihre Kundenbriefe und Dokumente für unterschiedliche Kommunikationskanäle erstellen. Mithilfe der erweiterbaren icon-Lösung werden bei der UNIQA im zentralen Druck pro Jahr etwa 55.000 individuell erstellte Textseiten und bei Raiffeisen Versicherung insgesamt rund neun Millionen Dokumentenseiten im Batchverfahren formatiert und gedruckt. Im dezentralen Druck werden bei der UNIQA jährlich circa 960.000 Seiten via Print und fast 17.000 Seiten via Mail erstellt und versandt.
Für die IT-Infrastruktur von DOPIX setzt der IBM Geschäftspartner icon auf kundengeeignete Lösungsbausteine aus dem IBM Hard- und Software-portfolio wie System z, WebSphere MQ oder DB2. Der Dokumentenprozess der modular aufgebauten Unternehmenslösung kann von beliebigen Geschäftsanwendungen über definierte Schnittstellen und Kommunikationsprotokolle schnell und sicher aufgerufen werden. Zusammen mit der IBM-basierenden IT-Architektur bietet icon hochverfügbare Serverleistungen über dedizierte Plattformservices an - inklusive zertifizierten Schnittstellen zu diversen Business-Applikationen.
"Wir möchten die Zusammenarbeit mit icon intensivieren und den Einsatz der icon Suite auf IBM Technologie weiter vorantreiben", sagt Wieland Köbler, Direktor Independent Software Vendors (ISV) Sales and Development, IBM Deutschland. "Wir sind uns sicher, dass vor allem Versicherungen und Banken, aber auch Unternehmen in weiteren Branchen von den Vorteilen der Zusammenarbeit profitieren und Dokumentenprozesse effizienter gestalten können." "Die Erfahrung aus zahlreichen Projekten beweist, dass unsere Kunden durch den Einsatz der icon Suite ihre Wettbewerbsfähigkeit verbessern und ihre Kundenkorrespondenz sowie die Dokumentenerstellungsprozesse optimieren konnten", erläutert Uwe Seltmann, CEO der icon Systemhaus GmbH.
IBM Deutschland GmbH (Hauptverwaltung)
IBM-Allee 1
71137 Ehningen
Deutschland
Telefon: +49 800 225 5426
Telefax: +49 7032 15 3777
Mail: halloibm@de.ibm.com
URL: <http://www.ibm.de>


Pressekontakt

IBM Deutschland

71137 Ehningen

ibm.de
halloibm@de.ibm.com

Firmenkontakt

IBM Deutschland

71137 Ehningen

ibm.de
halloibm@de.ibm.com

IBM gehört mit einem Umsatz von 95,8 Milliarden US-Dollar im Jahr 2009 zu den weltweit größten Anbietern im Bereich Informationstechnologie (Hardware, Software und Services) und B2B-Lösungen. Das Unternehmen beschäftigt derzeit 399.400 Mitarbeiter und ist in über 170 Ländern aktiv. Die IBM in Deutschland mit Hauptsitz bei Stuttgart ist die größte Ländergesellschaft in Europa. Mehr Informationen über IBM unter: ibm.com/de/ibm/unternehmen/index.html
IBM ist heute das einzige Unternehmen in der IT-Branche, das seinen Kunden die komplette Produktpalette an fortschrittlicher Informationstechnologie anbietet: Von der Hardware, Software über Dienstleistungen und komplexen Anwendungslösungen bis hin zu Outsourcingprojekten und Weiterbildungsangeboten.